

## Absolvent der HAW Hamburg beim Deutschen Luft- und Raumfahrtkongress 2017 erfolgreich



Karim Drews (Mitte) bei der Preisverleihung. Foto: DGLR

09.11.2017 / UNTERNEHMEN UND VERBÄNDE

Auf dem 66. Deutschen Luft- und Raumfahrtkongress erhielt Karim Drews, Masterabsolvent im Department Fahrzeugtechnik und Flugzeugbau, den Ferchau Engineering Preis.

Das Thema war: "Identifikation und Modellierung ziviler Formationsflüge auf Basis von globalen Flugplandaten". Gemeinsam mit Karim Drews waren 18 Flugzeugbaustudierende im September nach München gefahren. Die Exkursion und die Teilnahme am Deutschen Luft- und Raumfahrtkongress ermöglichte die "100-Studenten-Aktion" von Rolls Royce Deutschland. Die Studierenden nutzten den Kongress unter anderem als Weiterbildungsveranstaltung. Die ausgezeichnete Masterarbeit von Drews war von Prof. Dr. Gordon Konieczny aus dem Department Fahrzeugtechnik und Flugzeugbau betreut worden.

Flugzeugbauprofessor Dr.-Ing. Dieter Scholz engagierte sich als Exkursionsleiter, Mitglied der Programmkommission, Sitzungsleiter, Vortragender zum Thema "An Ecolabel for Aircraft" und als ständiges Mitglied der Auswahlkommission für die Nachwuchspreise bei der Deutschen Gesellschaft für Luft- und Raumfahrt.

Weitere Informationen zum Kongress: [www.dlrk2017.dgjr.de](http://www.dlrk2017.dgjr.de)

Text: Dr. Katharina Jeorgakopulos

<http://www.hamburg-aviation.de/presse/news/article/meldung/absolvent-der-haw-hamburg-beim-deutschen-luft-und-raumfahrtkongress-2017-erfolgreich.html>